

Naturk. Jahrb. Stadt Linz	22	1976	127—136	31. 12. 1976
---------------------------	----	------	---------	--------------

HANS MENDEL

## DIE VON JOSEF PALM UM RIED IM INNKREIS GESAMMELTEN LIMONIIDEN-ARTEN (DIPTERA LIMONIIDAE)

Durch Herrn Günther Theischinger wurde mir Gelegenheit geboten, die beiden Publikationen und das nachgelassene Manuskript (1872, 1874 und 1899) von Josef Palm, der als Gymnasiallehrer in Ried am dortigen Realgymnasium Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern erteilte, einzusehen. Da die ersten beiden Arbeiten in den Jahresberichten der Schule erschienen sind, dürfte ihre Auflage sehr gering, sie selbst wohl nur wenigen Fachleuten bekannt geworden sein. Ich halte es daher für angebracht, im Zusammenhang mit der Revision der Limoniiden der Linzer Sammlungen, die ja zu einem ansehnlichen Teil Palm-Material enthalten, diese Liste, soweit sie die Limoniiden betrifft, wieder in Erinnerung zu bringen und bekannt zu machen.

Palm sammelte seit 1871, dem Jahr seines Dienstantrittes in Ried im dortigen Gebiet vorwiegend Dipteren, offensichtlich mit gutem Erfolg, denn er vermerkt schon in seiner ersten Arbeit (1872): „Unter den ca. 1100 Exemplaren der hiesigen Gegend, welche ich determinierte, fanden sich 390 Arten, welche sich auf 172 Gattungen und weiterhin auf 21 Familien verteilen . . .“ 1874 hatte er diese Zahl bereits auf 490 Arten, 202 Gattungen und 23 Familien erhöht. Wenn er nun in seinem nachgelassenen Manuskript „Dritter Beitrag zur Kenntnis der Dipterenfauna von Ried unter Beifügung einiger Formen aus dem Steyrthale“ insgesamt für das Rieder Gebiet „785 Arten (819 in Oberösterreich), die sich auf 272 (279 in Oberösterreich) Gat-

tungen und 25 Familien vertheilen," nachgewiesen hat, so ist dies eine lokalfaunistische Leistung, die Beachtung verdient.

Bei dem ungeheuer umfangreichen und vielseitigen Gebiet der Dipteren konnte sich P a l m nicht jeder Familie so widmen, wie es die Lebensweise oder Ansprüche der Tiere erforderten, und so ist es durchaus verständlich, daß sich die Zahl der gefundenen Limoniiden in verhältnismäßig engen Grenzen hält, was jedoch die Verdienste Palms um die dipterologische Erforschung des Rieder Gebietes in keiner Weise schmälert.

Über die von P a l m verwendete Literatur sei er selbst zitiert: „Zur Determinierung wurde das Werk von Dr. J. R. SCHINER „Diptera austriaca“ in erster Linie benutzt, ferner MEIGENS systematische Beschreibung der europäischen Zweiflügler, WINNERTZ' Beiträge zur Monographie der Pilzmücken und der Sciarinen sowie die in den Verhandlungen der k. k. zool. bot. Gesellschaft in Wien aufscheinenden Arbeiten, besonders jener von Schulrath Prof. Josef M I X und von P. Gabriel STRÖBL, endlich auch einiger kleinerer spezieller Arbeiten von Löw“ (1899). Daraus erklärt sich die zum Teil völlig veraltete und überholte Nomenklatur der Linzer Sammlungen.

Da P a l m ebenfalls schon wegen Platzschwierigkeiten seine Arbeiten möglichst kurz zu halten gezwungen war, ergänzte er in seinem zweiten und dritten Beitrag lediglich die erste Liste um die neu hinzugekommenen weiteren Arten und fügte in Klammer noch den Fundmonat hinzu. In einigen wenigen Fällen machte er kurze Biotopangaben.

Aus den im Oberösterreichischen Landesmuseum zu Linz vorliegenden Unterlagen ist zu ersehen, daß die für die Lokalfaunistik Oberösterreichs wichtige Palmsche Dipterenkollektion nach dessen Tod 1906 geschlossen nach Linz gekommen ist. Ihr Erhaltungszustand ist überraschend gut. Inwieweit die Tiere, die ja zumeist keine eigenen Etiketten tragen, von einem der späteren Betreuer der Sammlungen umgesteckt und fälschlich eingeordnet wurden, läßt sich wohl nicht mehr feststellen. Deshalb werden in der nachfolgenden Liste die Arten so, wie sie Palm nacheinander veröffentlichte oder dafür vorsah, angeführt und in Kleindruck mit den nötigen Kommentaren versehen. P a l m numerierte die Tiere der gleichen Gattung fortlaufend durch die drei Beiträge. Dies wird hier ebenfalls beibehalten. Die ersten fünf Tiere ließ er allerdings ohne Ziffern.

I: „Erster Beitrag zur Kenntnis der Dipterenfauna von Ried.“

1872: 8 — 9.

VII. Tipulidae

*Trichosticha* SCHIN.

(*Trichosticha* SCHIN. = *Erioptera* MEIGEN)

*flavescens* L. An Waldstellen besonders in der Nähe von Wasser ziemlich häufig. Mai, Juni.

= *Erioptera* (s. str.) *gemina* TJEDER. 4 ♂♂. 1 ♀ steckte unter *Trichosticha lutea* MG. Von den übrigen *flavescens*-Exemplaren gehörten 3 ♂♂ zu *Cheilotrichia* (s. str.) *imbuta* MG., 1 ♂ zu *Cheilotrichia* (*Empeda*) *cine-rascens* MG., 1 ♀ zu *Erioptera* (s. str.) *lutea* MG., 1 ♀ zu *Ormosia* (s. str.) spec. indet., 1 ♂ zu *Molophilus appendiculatus* STAEG. und 1 ♀ zu *Molophilus* spec. indet.

*Dasyptera* SCHIN. (= *Ormosia* ROND.)

*haemorrhoidalis* ZTT. An feuchten Waldstellen nicht selten im Mai.

= *Ormosia* (*Rhypholophus*) *haemorrhoidalis* ZETT. — 1 ♂ — Mai als Sammelmonat ist zweifelhaft, da diese Art bisher frühestens im August zu finden war.

*Gonomyia* O.-SACK. (MEIGEN!)

*tenella* MG. Auf Sumpfpflanzen im Juni.

= *Gonomyia* (s. str.) *tenella* MG. Nicht aufzufinden. Unter diesem Namen steckte 1 ♀ von *Gonomyia* (*Protogonomyia*) *alboscuteolata* v. Ros. und 1 Pärchen von *Gon.* (s. str.) *simplex* TONN.

*Dicranota* ZTT.

*bimaculata* SCHUM. Zwei ♂♂ anfangs April auf Pflanzen an einem Bachufer erbeutet.

Die einzigen hier eingeordneten Tiere gehörten zu *Pedicia* (*Tricyphona*) *immaculata* MEIG.

*Amalopsis* HAL.

*tipulina* EGG. Ein Weibchen an einer feuchten Waldstelle im Mai.

Nach LACKSCHEWITZ ist „*Tricyphana tipulina* EGG.“ synonym zu „*T. littoralis* MG.“ = *Pedicia* (*Crunobia*) *littoralis* MG. — 1 ♂ 1 ♀ — 2 weitere unter *Amalopsis tipulina* eingeordnete Tiere, 1 ♂ und 1 sine Abdomen, gehören zu *Ped.* (*Crunobia*) *zernyi* LACKSCHEWITZ.

*Limnophila* Mcq.

1. *nemoralis* Mc. Im Mai und Juni an Waldrändern.

= *Limnophila* (*Brachylimnophila*) *nemoralis* Mc. — 2 ♀♀ — 1 ♀ davon war unter „*Limnophila leucophaea* Mc.“ eingeordnet. 2 ♂♂ der unter *L. nemoralis* Mc. geführten Tiere gehörten jedoch zu *Pilaria* (*Neolimnomyia*) *batava* Edw. (syn. *Limn. leucophaea* Mc.).

2. *leucophaea* Mc. ♀ mit der Vorigen.

= *Pilaria* (*Neolimnomyia*) *batava* Edw. — 2 ♂♂ („*nemoralis*“) — Das unter „*leucophaea* Mc.“ geführte ♀ gehörte jedoch zu *L. (Br.) nemoralis* Mc.

3. *bicolor* Mc. Zwei weibliche Exemplare auf einer sumpfigen Waldwiese im Mai.

= *Limnophila* (*Phylidorea*) *bicolor* Mc. — 2 ♂♂ 2 ♀♀ —

4. *discicollis* Mc. Mit der Vorigen (Die Flügel sind nur sehr schwach bräunlich tingiert, stimmt aber im übrigen mit der Beschreibung Meigens).

= *Pilaria* (s. str.) *discicollis* Mc. Von dieser Art war kein Beleg zu finden.

*Poecilostola* SCHIN. (= *Limnophila* s. str.)

1. *pictipennis* Mc. Mit der nächsten Art, scheint aber seltener zu sein.

= *Limnophila* (s. str.) *pictipennis* Mc. — — — Alle Individuen, die unter diesem Namen eingeordnet waren, gehörten zu *Limn. (s. str.) punctata* SCHRK.

2. *punctata* Mc. Auf Wiesen in der Nähe von Bächen sehr häufig im Mai und Juni.

= *Limnophila* (s. str.) *punctata* SCHRANK. — 11 ♂♂ 6 ♀♀ — Davon steckten 7 ♂♂ und 5 ♀♀ unter *L. (s. str.) pictipennis* Mc.

*Epiphragma* O. SACK.

*picta* F. An ähnlichen Stellen wie die vorige, aber mehr in Wäldern.

= *Epiphragma* (s. str.) *ocellaris* L. — 4 ♂♂ 1 ♀ —

*Limnobia* Mc. (= *Limonia* Mc.)

1. *quadrinotata* Mc. Auf Blättern von Pflanzen in der Nähe von Wasser.

= *Limonia* (*Metalimnobia*) *quadrinotata* Mc. — 1 s. A. + Reste eines Individuums (Flügel und 3 Beine).

2. *tripunctata* Mc. Wohl die häufigste unserer Tipuliden.

= *Limonia* (s. str.) *tripunctata* FABRICIUS — 4 ♂♂ 6 ♀♀ —

II: „Zweiter Beitrag zur Kenntnis der Dipterenfauna von Ried.“

1874 : 2.

V. Tipuliden

*Erioptera* Mc. (sensu SCHINER = *Molophilus* CURT.)

1. *obscura* Mc. Auf sumpfigen Wiesen.

= *Molophilus* (s. str.) *obscurus* Mc. — 4 ♂♂ 2 ♀♀ — 1 ♂ davon war etikettiert mit „*Trichosticha* spec. indet.“, 1 weiteres ♂, das bei dieser Art eingeordnet war, gehörte zu dem damals noch nicht beschriebenen *Molophilus* (s. str.) *niger* GOETGHEBUER.

*Dasyptera* SCHIN. (= *Ormosia* ROND.)

2. *lineata* Mc. 2 ♂ im Wiesengrase, Juni.

= *Ormosia* (s. str.) *lineata* Mc. — 7 ♂♂ 1 ♀, 1 s. A., 1 leere Nadel —.

*Limnobia* Mc. (= *Limonia* Mc.)

3. *modesta* Mc. Auf Wiesen häufig. Mai, Juni.

= *Limonia* (*Dicranomyia*) *modesta* Mc. — 1 ♂ 2 ♀♀ —. 4 ♂♂ gehörten zu *L. (D.) chorea* Mc., 1 ♀ zu *L. (D.) fusca* Mc. und 1 ♂ zu *L. (D.) mitis* Mc.

III: „Dritter Beitrag zur Kenntnis der Dipterenfauna von Ried unter Beifügung einiger Formen aus dem Steyrthale.“

Manuskript, 20. Juni 1899: 5 — 7.

VIII. Tipulidae

*Erioptera* Mc. (sensu SCHINER = *Molophilus* CURT.)

2. *atra* Mc. Ried und Schildorn (4, 5).

= *Molophilus* (s. str.) *ater* Mc. — 6 ♂♂ 6 ♀♀ mit den Etiketten „30. 4. 78 Schildorn“ und „4. 5. 78“ —

3. *appendiculata* STAEG. (5, 6).

= *Molophilus* (s. str.) *appendiculatus* STG. — 1 ♂ „*Trichosticha flavescens* L.“ — Unter diesem Namen steckten nur zwei Tiere in der Sammlung, jedoch gehörte das eine, ein ♂, zu *Erioptera* (s. str.) *griseipennis* Mc., das ♀ ebenfalls zum Genus *Erioptera* (s. str.), doch ist die Artbestimmung unsicher. Zu *griseipennis*, *gemina*, *lutea* und *nigripalpis* läßt es sich nicht stellen.

*Trichosticha* SCHIN. (= *Erioptera* MG.)

2. *maculata* MG (6) Dürnbergerholz.

= *Erioptera (Ilisia) maculata* MG. — 1 sine Abdomen —

3. *icterica* EGG. (6)

= *Lipsothrix remota* WALKER (syn.) — 1 ♂ —

3. *lutea* MG. (5 — 8)

= *Erioptera* (s. str.) *lutea* M. — 1 ♂ 1 ♀ 1 s. A. — Das ♀ trug ein Schild „*Trichosticha flavescens* MG.“.

*Gonomyia* O.-SACK. (MEIGEN!)

2. *scutellata* EGG. (8) Gbg.

= *Gonomyia (Protogonomyia) alboscuteolata* v. Ros. — 1 ♂ 1 ♀ — Letzteres steckte unter *Gonomyia tenella* MG.

*Anisomera* MG. (= *Hexatoma* LATR.)

1. *bicolor* MG. (dieser Name ist durchgestrichen und ersetzt durch . . .)

*Gaedii* MG. ♀.

In der Sammlung befindet sich ein ♀ von *Hexatoma* (s. str.) *bicolor* MG., bezettelt mit „*Hexatoma spec. indet.*“.

*Tricyphona* ZTT.

1. *immaculata* ZTT. (5, 6)

= *Pedicia (Tricyphona) immaculata* MEIGEN — 4 ♂♂ 1 ♀ 1. s. A. — Davon steckten 1 ♂ und 1 s. A. unter *Dicranota bimaculata* und 1 ♂ trug das Etikett „*Tricyphona spec. indet.*“.

*Pedicia* LTR.

1. *rivosa* L. (5, 6) Dürnbergerholz.

= *Pedicia* (s. str.) *rivosa* L. — 2 ♂♂ 1 ♀ —

*Limnophila* MCQ.

1. *fuscipennis* MG. (5)

= *Pilaria* (s. str.) *fuscipennis* MG. — 1 ♂ —

2. *ferruginea* MG. (5)

= *Limnophila (Phylidorea) ferruginea* MG. — 2 ♂♂ —

*Elliptera* SCHIN.

1. *omissa* EGG. (7, 8) Wellenbad bei St. Anna in Ried, hält sich an den vom einströmenden Wasser besprengten Wänden auf.

(Der Nebensatz ist gestrichen!) — 4 ♂♂ 5 ♀♀ — Ein Pärchen davon trägt das Etikett „R. 98“.

*Rhipidia* MG.

1. *maculata* MG. (6)

= *Limonia* (*Rhipidia*) *duplicata* DOANE — 1 ♂ —

*Limnobia* MG. (= *Limonia* MG.)

4. *annulus* MG. F. (6)

= *Limonia* (*Metalimnobia*) *quadrifasciata* L. — 1 ♂ —

5. *albifrons* MG. (5)

= *Limonia* (s. str.) *albifrons* MG. — 1 ♀ —

6. *ornata* MG. (5) Langstadl

= *Limonia* (*Dicranomyia*) *ornata* MG. — 3 ♂♂ 2 ♀♀ —

7. *chorea* MG. (5)

= *Limonia* (*Dicranomyia*) *chorea* MG. — 7 ♂♂ 1 ♀ — Davon waren 4 ♂♂ unter *Dicranomyia modesta* eingeordnet. Von den ursprünglich bei *chorea* eingereihten Tieren gehörten 1 ♂ zu *Limonia* (*Dicranomyia*) *mitis* MG., 6 ♂♂ zu *Pseudolimnophila* (s. str.) *lucorum* MG., ein Pärchen in Copula zu *Molophilus* (s. str.) *medius* DE MEIJ. und ein weiteres ♀ ebenfalls zum Genus *Molophilus* (s. str.), doch kann das Tier nicht bis zur Art bestimmt werden.

8. *didyma* MG. (7) Wellenbad b. St. Anna in Ried.

= *Limonia* (*Dicranomyia*) *didyma* MG. — 8 ♂♂ 1 ♀ 1 s. A. — Davon waren 4 ♂♂ unter *Limnobia trinotata* MG. eingereiht.

9. *trinotata* MG. (8) Wellenbad b. St. Anna in Ried.

= *Limonia* (*Dicranomyia*) *strobli* PAGAST. — — — Von dieser Art ist in der Sammlung kein Exemplar vertreten. Alle unter diesem Taxon stehenden Tiere gehören zu *L. (D.) didyma* MG.

10. *macrostigma* SCHUM. (5)

= *Limonia* (s. str.) *macrostigma* SCHUM. — 1 ♂ —

11. *morio* F. (5) Dürnbergerholz

= *Limonia* (*Melanolimonia*) *morio* FABR. — 3 ♂♂ 2 ♀♀ 1 s. A. —

Weitere, zum Teil determinierte Arten der P a l m -Sammlung, die jedoch nicht in den Listen vermerkt sind:

*Limonia* (s. str.) *nigropunctata* SCHUM.

1 ♂ „*Limnobia nigropunctata* SCH.“ + 1 leere Nadel „*Limnobia nigro-notata*“.

*Pedicia* (*Crunobia*) *straminea* MEIGEN

1 ♂ „*Amalopis* ♂ spec. indet.“

*Ula* (s. str.) *sylvatica* MEIG.

2 ♀♀ „*Ula pilosa* SCHUM.“

*Limnophila* (*Phylidorea*) *nigricollis* MG.

1 ♀ „spec. indet.“

*Limnophila* (*Prionolabis*) *platyptera* MCQ.

3 ♂♂ „*Limophila hospes* EGG.“

*Hexatoma* (*Eriocera*) *chirothecata* SCOP.

1 ♂ „*Penthoptera chirothecata* SCOP.“

*Erioptera* (s. str.) *trivialis* MG.

1 ♀ „*Symplecta*“

*Ormosia* (s. str.) *hederae* CURT.

1 ♂ „*Dasyptera nodulosa* M. ♂ Mai 1900“ + „*Gonomyia scutellata* EGG.“

### Systematische Liste der von P a l m im Innkreis nachgewiesenen Limoniiden:

- Limoniini:
1. *Limonia* (*Metalimnobia*) *quadrifasciata* L.
  2. *Limonia* (*Metalimnobia*) *quadrinotata* MG.
  3. *Limonia* (s. str.) *albifrons* MG.
  4. *Limonia* (s. str.) *macrostigma* SCHUM.
  5. *Limonia* (s. str.) *nigropunctata* SCHUM.\*)
  6. *Limonia* (s. str.) *tripunctata* FBR.
  7. *Limonia* (*Dicranomyia*) *chorea* MG.
  8. *Limonia* (*Dicranomyia*) *didyma* MG.
  9. *Limonia* (*Dicranomyia*) *fusca* MG.\*)
  10. *Limonia* (*Dicranomyia*) *mitis* MG.\*)
  11. *Limonia* (*Dicranomyia*) *modesta* MG.
  12. *Limonia* (*Dicranomyia*) *ornata* MG.
  13. *Limonia* (*Melanolimonia*) *morio* FABR.
  14. *Limonia* (*Rhipidia*) *duplicata* DOANE
  15. *Elliptera omissa* EGG.
- Pediciini:
16. *Pedicia* (s. str.) *rivosa* L.
  17. *Pedicia* (*Crunobia*) *littoralis* MG.
  18. *Pedicia* (*Crunobia*) *straminea* MG.\*)



19. *Pedicia (Crunobia) zernyi* LACKSCH.\*)
20. *Pedicia (Tricyphona) immaculata* MG.
21. *Ula* (s. str.) *sylvatica* MG.\*)

- Hexatomini:
22. *Epiphragma* (s. str.) *ocellaris* L.
  23. *Pseudolimnophila* (s. str.) *lucorum* MG.
  24. *Limnophila* (s. str.) *punctata* SCHRK.
  25. *Limnophila (Prionolabis) platyptera* MCQ.\*)
  26. *Limnophila (Phylidorea) bicolor* MG.
  27. *Limnophila (Phylidoras) ferruginea* MG.
  28. *Limnophila (Phylidorea) nigricollis* MG.\*)
  29. *Limnophila (Brachylimnophila) nemoralis* MG.
  30. *Pilaria* (s. str.) *fuscipennis* MG.
  31. *Pilaria (Neolimnomyia) batava* EDW.
  32. *Hexatoma* (s. str.) *bicolor* MG.
  33. *Hexatoma (Eriocera) chirothecata* SCOP.

- Eriopterini:
34. *Lipsothrix remota* WALK.
  35. *Gonomyia* (s. str.) *simplex* TONN.\*)
  36. *Gonomyia (Protogonomyia) alboscuteolata* v. Ros.
  37. *Cheilotrichia* (s. str.) *imbuta* MG.\*)
  38. *Cheilotrichia (Empeda) cinerascens* MG.\*)
  39. *Erioptera* (s. str.) *gemina* TJED.
  40. *Erioptera* (s. str.) *griseipennis* MG.\*)
  41. *Erioptera* (s. str.) *lutea* MG.
  42. *Erioptera* (s. str.) *trivialis* MG.
  43. *Erioptera (Ilisia) maculata* MG.
  44. *Ormosia* (s. str.) *hederae* CURT.\*)
  45. *Ormosia* (s. str.) *lineata* MG.
  46. *Ormosia (Rhypholophus) haemorrhoidalis* ZETT.
  47. *Molophilus* (s. str.) *appendiculatus* STAEGL.
  48. *Molophilus* (s. str.) *ater* MG. ○
  49. *Molophilus* (s. str.) *medius* DE MEIJ.\*)
  50. *Molophilus* (s. str.) *niger* GOETGHEB.\*)
  51. *Molophilus* (s. str.) *obscurus* MG.

Die mit \*) versehenen Arten sind in den Listen Palms nicht angeführt.

## Zusammenfassung

Die Revision der Limoniiden aus der Palm-Sammlung ergab 51 Arten, von denen Palm 1872 14, 1874 weitere 3 veröffentlichte und 1899 zusätzlich 21 Spezies zur Publikation vorsah. Davon entfallen, da keine Belege vorliegen oder die Tiere einer anderen Art zugehören:

*Limonia (Dicranomyia) trinotata* Mg. (= *strobli* PAGAST)

*Dicranota* (s. str.) *bimaculata* SCHUM.

*Limnophila* (s. str.) *pictipennis* Mg.

*Pilaria* (s. str.) *discicollis* Mg.

*Gonomyia* (s. str.) *tenella* Mg.

Nicht in seinen Listen erwähnt, obschon zum Teil richtig determiniert und eingeordnet, sind weitere 8 Arten. Hinzu kommen nochmal 7 Taxa, die irrtümlich falsch eingeordnet waren; zum Teil handelt es sich um Arten, deren Beschreibung erst später erfolgte.

Trotz dieses Umstandes darf festgestellt werden, daß die bisherige Confusion bei den Limoniiden der Linzer Sammlungen auf keinen Fall Josef Palm angelastet werden darf, da besonders das neuere Material wesentlich mehr Fehldeterminationen aufweist.

Ich danke dem Kustos der Entomologischen Sammlungen des Oberösterreichischen Landesmuseums zu Linz a. d. Don., Herrn Günther Theisinger, herzlich für den Hinweis auf die Publikationen Palms und deren Ausleihe.

Die Arbeit wurde gefördert durch die Hilfe der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

#### LITERATURVERZEICHNIS

- Palm, Josef (1872): Erster Beitrag zur Kenntnis der Dipterenfauna von Ried. — Erster Jahresbericht des k. k. Real- und Obergymnasiums in Ried, 1871/72: 3 — 32.
- Palm, Josef (1874): Zweiter Beitrag zur Kenntnis der Dipterenfauna von Ried. — Dritter Jahresbericht des k. k. Real- und Obergymnasiums in Ried, 1873/74: 1 — 8.
- Palm, Josef: Dritter Beitrag zur Kenntnis der Dipterenfauna von Ried unter Beifügung einiger Formen aus dem Steyrthale. — Manuskript vom 20. Juni 1899, aus der Manuskriptabteilung des Oberösterreichischen Landesmuseum zu Linz.

Anschrift des Verfassers:

Hans Mendl  
Johann-Schütz-Straße 31  
D-8960 Kempten/Allgäu

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz \(Linz\)](#)

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Mendl Hans

Artikel/Article: [DIE VON JOSEF PALM UM RIED IM INNKREIS GESAMMELTEN LIMONIIDEN-ARTEN \(DIPTERA LIMONIIDAE\) 127-136](#)